

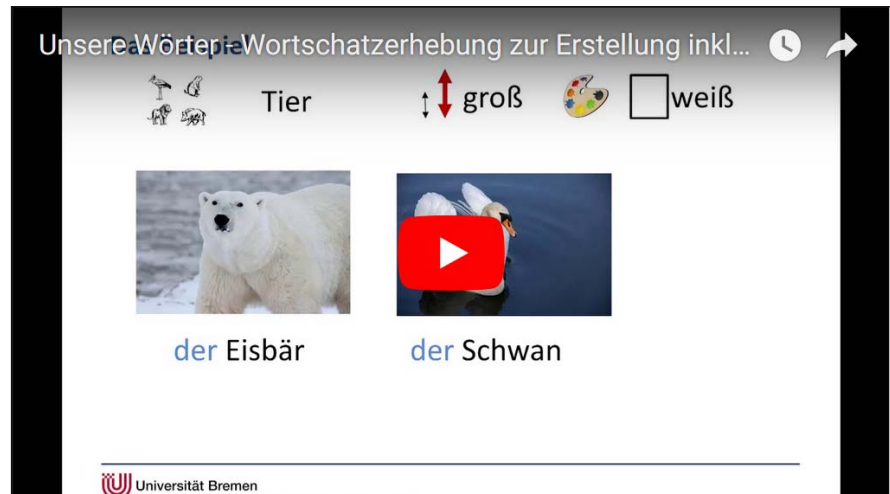
#unsereWörter – Erstellung kostenfreier, inklusiver Materialien zum Schriftspracherwerb Informationen für Lehrkräfte

Worum geht es?

Ziel ist eine bundesweite Erhebung themenzentrierter Wortschätze von Kindern und Jugendlichen zur Erstellung kostenfreier inklusiver Materialien zum Schriftspracherwerb.

Wie lange dauert es?

Der zeitliche Umfang entspricht einer Schulstunde. Es ist gut in den Deutschunterricht integrierbar. Alternativ kann die Erhebung auch in Vertretungsstunden durchgeführt werden.



Ein kurzes Video zum Projekt finden Sie unter <https://wortschatzinklusive.uni-bremen.de>

Was ist zu tun?

Wir haben bewusst versucht, den Aufwand für die Lehrkräfte so gering wie möglich zu halten. Wir bitten Sie, die Informationen zur Klasse auszufüllen, die Vorlage auszudrucken (möglichst in **A3**) oder auf **A3** kopieren und die gesammelten Blätter an uns zurückzuschicken/im Sekretariat zu sammeln.

Informationen zur Klasse

Die folgenden Informationen helfen uns, eine möglichst große Bandbreite an Kindern und Jugendlichen einzubeziehen: Bundesland, Schule, Schulform, Klassenstufe(n), Anzahl der Schüler/-innen insgesamt, Anzahl der Schüler/-innen mit DaZ, Anzahl der Schüler/-innen mit Förderbedarf.

Es werden keine personenbezogenen Angaben der Schüler/-innen erhoben.
Aus Versehen notierte Namen auf dem Blatt bitte schwärzen oder abschneiden.

Anleitung

Die Schüler/-innen sollen in 2er Teams Nomen, Verben und Adjektive zu einem selbstgewählten Thema sammeln. Es sollen möglichst verschiedene Themen gewählt werden. Die Themen können auch schon vorher als Hausaufgabe überlegt werden.

Bitte keine Namen notieren (keine Personen, Figuren, Vereine, Länder, Städte, Flüsse, Gebirge).

Für das Sammeln haben die Teams jeweils 5-7 min Zeit. Danach wird in 4 weiteren Runden das Blatt jeweils an das nächste Team weitergereicht. Bewährt hat sich ein Punktesystem (1 Wort in der ersten Runde: 1 Punkt, 2. Runde: 2 Punkte pro Wort... 5. Runde: 5 Punkte pro Wort). So lohnt es sich, sich auch in der 5. Runde anzustrengen. Darüber kann sichergestellt werden, dass man zu den Themen die wichtigsten Wörter gesammelt hat.

Schüler/-innen mit Förderbedarf können beim Schreiben durch Lehrkräfte oder päd. Personal unterstützt werden.

Die korrekte Rechtschreibung ist an dieser Stelle nicht zentral. Hierauf können die Schüler/-innen auch hingewiesen werden, um ihnen die Scheu vor schwierig zu schreibenden Wörtern zu nehmen.

Hilfreich wäre es, wenn Sie als Lehrkraft nochmal einen Blick auf die Arbeiten werfen und bei schwer lesbaren Wörtern ggf. Interpretationshinweise vermerken würden.

Bitte geben Sie die ausgefüllten Bögen an _____ zurück.
Die gesammelten Bögen der Schule gehen dann per Post an folgende Adresse.

Universität Bremen
Prof.Dr. Frank J. Müller
Fachbereich 12
Bibliothekstraße 1
28359 Bremen

Bitte teilen Sie noch folgende Angaben zur Klasse mit uns.

Bundesland: _____

Schule: _____

Schulform: _____

Klassenstufe(n)/Altersstufe _____

(an Förderzentren für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung)*

Anzahl der Schüler/-innen insgesamt: _____

Anzahl der Schüler/-innen mit DaZ: _____

Anzahl der Schüler/-innen mit Förderbedarf: _____

Aus Versehen notierte Namen von Schüler/-innen auf dem Blatt bitte schwärzen oder abschneiden.

Universität Bremen
Prof.Dr. Frank J. Müller
#UnsereWörter
Fachbereich 12
Bibliothekstraße 1
28359 Bremen

Thema: _____

Sammelt so viele Wörter wie möglich zu diesem Thema. Bitte schreibt lesbar!

Bitte verwendet keine Namen (z.B. von Menschen, Städten, Ländern).

Wenn eine neue Runde beginnt, markiert, wo Ihr anfangt.

Worum geht es?

Wir möchten ein kostenfreies Wörterbuch für Kinder und Jugendliche erstellen. Dafür wollen wir gerne wissen, welche Wörter für Euch wichtig sind.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Nomen

Verben

Adjektive